

# BERICHT der Geschäftsleitung Jahr 2025



SPITEX Thierstein/Dorneckberg  
Spitalstrasse 38  
4226 Breitenbach  
Tel. 061 783 91 55

[www.spitex-thdo.ch](http://www.spitex-thdo.ch)  
[spitex-thdo@hin.ch](mailto:spitex-thdo@hin.ch)

Spendenkonto:  
IBAN CH04 0900 0000 4020 0735 9



Ein Angebot der Pro Senectute Kanton Solothurn



## Bericht der Geschäftsleitung



### **Stabilität, Engagement und Zuversicht in bewegten Zeiten**

Das Geschäftsjahr 2025 war anspruchsvoll und zugleich richtungsweisend für unsere Organisation. Trotz herausfordernder Rahmenbedingungen konnten wir das Jahr mit einem kleinen Gewinn abschliessen. Dieses positive Ergebnis unterstreicht unsere wirtschaftliche Stabilität und ist Ausdruck einer vorausschauenden Planung, effizienter Prozesse sowie des grossen Engagements unserer Mitarbeitenden.

Der detaillierte Finanzbericht wird separat ausgewiesen.

### **Erneuerung der Betriebsbewilligung**

Die Einreichung der Unterlagen beim Gesundheitsamt war ein wichtiger Meilenstein. Die Rückmeldungen im Prüfverfahren waren sehr positiv: Die Qualität unserer Prozesse, die sorgfältige Dokumentation und die professionelle Arbeitsweise wurden gewürdigt. Die Erneuerung der Bewilligung für die nächsten zehn Jahre ist gesichert.

### **Breitenbach – Engagement für eine verlässliche Versorgung**

Die Gemeinde Breitenbach hat sich aus finanziellen Gründen dafür entschieden, die Grundversorgungspflicht der Spitex Private Care AG aus dem Kanton Aargau zu übertragen. Diese neue Regelung tritt ab dem 9.4.2026 in Kraft. Neue Anfragen aus Breitenbach werden nun an Spitex Private Care weitergeleitet.

Die SPITEX Thierstein/Dorneckberg bleibt weiterhin in Breitenbach tätig und bietet ein Grundversorgungsangebot sowie hauswirtschaftliche Leistungen an – jedoch ohne gesetzliche Versorgungspflicht.

Die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen und zuverlässigen Versorgung unserer Klientinnen und Klienten bleibt unser oberstes Ziel.

### **Finanzadministration und neue Kooperationen**



Per 1. Januar 2025 wurde das einheitliche elektronische Lohnmeldeverfahren (ELM) eingeführt. Lohnmeldungen können nun direkt aus der Swisdec-zertifizierten Lohnsoftware an Ausgleichskassen und Versicherungen übermittelt werden. Die Einführung erforderte eine umfassende Überarbeitung sämtlicher Lohnarten und Verbuchungen, was die Prozesse nun effizienter und transparenter

macht. Das Team der Geschäftsstelle (Esther Imark, Erika Stebler, Monika Dreier mit Simone Benne, zweite von links) kümmert sich um alle administrativen Arbeiten im Betrieb.

Zudem starteten wir eine Zusammenarbeit mit dem Leuchtturm Demenz des Zentrums Passwang. Seit Mitte 2025 rechnen wir demenzbezogene Abklärungen im Bereich KLV-A in Kooperation mit diesem spezialisierten Angebot ab. Dies stärkt die fachliche Vernetzung und ermöglicht gezielte Unterstützung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen.

## Psychiatrische Pflege – Stabilität im Alltag ermöglichen



Die Nachfrage nach psychiatrischer Pflege im ambulanten Bereich bleibt hoch. Unsere spezialisierten Mitarbeitenden Katja Glogg (auf dem Bild rechts), Andrea Währy (auf dem Bild links) und Adrian Allemann unterstützen Betroffene, Stabilität im Alltag zu erreichen und möglichst selbstständig zu bleiben. Sie arbeiten eng mit Hausärztinnen, Psychiatrischen Diensten und Angehörigen zusammen.

Die psychiatrische Spitex-Pflege hilft, soziale Isolation zu verhindern und ermöglicht vielen Menschen ein selbstbestimmtes Leben in ihrer gewohnten Umgebung.

## Palliative Care – frühzeitig erkennen, professionell begleiten



Jedes Team hat nun mit Priska Ackermann, Andra Strauss und Ramona Flury eine speziell dafür ausgebildete Palliative Fachperson. Neu eingeführt wurde der EPS-Test (Erkennung palliativer Situationen), welcher unheilbar kranke Klientinnen und Klienten systematisch identifiziert und frühzeitig den Zugang zu allgemeiner oder spezialisierter Palliative Care ermöglicht. Der Test basiert auf dem SPICT-Tool sowie den

Indikationskriterien von BAG, GDK und palliative.ch und wird bei allen Klientinnen und Klienten im Rahmen der Bedarfsabklärung oder bei Reassessments durch diplomierte Pflegefachpersonen HF angewendet.

## Wundmanagement

Ein strukturiertes internes Wundmanagement ist ein zentraler Bestandteil der Versorgungsqualität in der Spitex. Petra Dokgöz kümmert sich mit dem Support von Anne-Sophie Plattner darum. Durch standardisierte Abläufe, regelmässige Schulungen und interdisziplinäre Zusammenarbeit kann eine fachgerechte, evidenzbasierte Wundversorgung sichergestellt werden. Die Wahl der richtigen Verbandmaterialien und Therapieformen trägt nicht nur wesentlich zur schnelleren Heilung und zur Lebensqualität der Klientinnen und Klienten bei, sondern verhindert auch Komplikationen und Folgekosten. Gleichzeitig ist eine wirtschaftliche Wundversorgung entscheidend, um Ressourcen effizient einzusetzen und die Nachhaltigkeit der Pflegeleistungen zu gewährleisten.

## Qualität und Engagement – unser Fundament



Die Anforderungen in der ambulanten Pflege steigen kontinuierlich. Komplexere Krankheitsbilder und verkürzte Spitalaufenthalte erfordern hohe fachliche Kompetenz und Flexibilität.

Unsere Mitarbeitenden begegnen diesen Herausforderungen täglich mit Professionalität, Engagement und Einfühlungsvermögen. Unterstützt werden sie von unseren Fachverantwortlichen Pflege Petra Dokgöz, Ramona Flury

und Andrea Strauss (siehe Foto). Ziel bleibt: Menschen in ihrer gewohnten Umgebung professionell, respektvoll und selbstbestimmt zu begleiten.

## **Weiterbildung – Kompetenz gezielt stärken**

Unsere Mitarbeitenden erweiterten 2025 gezielt ihre Fachkenntnisse. Themen wie Pflegeberichte schreiben, Pflegediagnosen nach Nanda, cleverer Transfer, Palliative Care sowie Reinigungstechniken standen im Fokus.

Neben fachlichen Kompetenzen fördern wir persönliche Ressourcen wie Resilienz, Kommunikation und Selbstmanagement. Dies stärkt sowohl die Qualität unserer Leistungen als auch die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden.

## **Ausbildung – Verantwortung für den Nachwuchs**



Daniel Häner engagierte sich als Berufsbildner und führte einen Lernenden erfolgreich durch die Prüfung zum Fachmann Gesundheit EFZ. Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht, eine neue lernende Person zu rekrutieren. Der Fachkräftemangel bleibt spürbar. Wir halten jedoch an unserem Ausbildungsauftrag fest und fördern weiterhin aktiv den Nachwuchs.

## **Führungsverstärkung in unseren Teams**



Tamara Saner (links) leitet seit Januar 2025 das Team Dorneckberg und überzeugt mit Kompetenz, positiver Ausstrahlung und grossem Engagement. Mit Milena Borer (rechts) konnten wir im April 2025 eine engagierte und fachlich versierte Teamleiterin für das Team Thierstein gewinnen. Sie setzt wertvolle Impulse in der fachlichen Weiterentwicklung und Teamzusammenarbeit. Beide Teamleiterinnen tragen wesentlich zur Stabilität und Qualität ihrer Teams bei.

## **Dank**

Ein bewegtes Jahr wie 2025 zeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Vertrauen sind.

Unser herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitenden, die mit grossem Engagement und hoher Fachkompetenz täglich wertvolle Arbeit leisten. Ebenso danken wir den Gemeinden, Partnerorganisationen sowie unseren Klientinnen, Klienten und ihren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Gemeinsam blicken wir mit Zuversicht in die Zukunft.

**Simone Benne**  
Geschäftsleiterin

## Spitex-24h-Notruf



- Sicherheit für zuhause auch nachts und am Wochenende
- Schnelle Hilfe durch die Spitex
- Einfache Handhabung mit Mobilfunkempfang

Haben Sie Interesse? Wir beraten Sie gerne.

Tel. 061 783 91 55

[www.spitex-thdo.ch](http://www.spitex-thdo.ch)

[spitex-thdo@hin.ch](mailto:spitex-thdo@hin.ch)

